

Medieninformation

Nr. 438

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Sara Mourão

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 15. Oktober 2024

Chemnitz

17-Jähriger eskalierte in Hausflur und verletzte Polizisten

Zeit: 15.10.2024, 01:50 Uhr

Ort: OT Kaßberg

(3264) In der Nacht zu Dienstag rief eine Bewohnerin eines Mehrfamilienhauses in der Franz-Mehring-Straße die Polizei zu Hilfe. Bereits während des Notrufs war für den annehmenden Beamten im Führungs- und Lagezentrum zu hören, dass jemand versuchte, gewaltsam in die Wohnung der Frau einzudringen. Als weitere Polizisten wenig später den Einsatzort erreichten, im Hausflur auf den Tatverdächtigen (17) trafen und seine Identität feststellen wollten, eskalierte die Situation. Der 17-Jährige schlug unvermittelt einem Polizeihauptmeister (35) ins Gesicht. In der Folge wurde er durch den angegriffenen Beamten und seinen Kollegen (37) zu Boden gebracht. Auch am Boden liegend setzte sich der 17-Jährige massiv zur Wehr, stieß wüste Beleidigungen aus, schlug dem 37-jährigen Polizeiobermeister gegen den Kopf und versuchte, seine Dienstwaffe aus dem Holster zu ziehen. Letztlich konnten die Beamten den unter Alkohol- und Drogeneinfluss stehenden jungen Mann soweit fixieren, dass er nicht mehr handeln konnte. Rettungskräfte brachten ihn unter Polizeibegleitung in ein Krankenhaus, wo er auch verblieb. Die beiden handelnden Polizisten wurden leicht verletzt, konnten ihren Dienst jedoch fortsetzen. Gegen den syrischen Tatverdächtigen wird nunmehr u.a. wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte in Tateinheit mit Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte sowie Beleidigung ermittelt. Der Sachschaden an der beschädigten Wohnungstür der Mitwohlerin beläuft sich indes auf rund 500 Euro. Geklärt werden muss zudem, warum er sich nachts in dem Haus aufgehalten hatte. Wohnhaft ist der junge Mann andernorts. (Ry)



Beweismittel bei Wohnungsdurchsuchung gefunden

Zeit: 14.10.2024, 06:30 Uhr bis 08:30 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(3265) Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat am gestrigen Morgen die Wohnung eines 35-Jährigen im Stadtteil Sonnenberg aufgesucht, um einen über die Staatsanwaltschaft Chemnitz erwirkten Durchsuchungsbeschluss umzusetzen.

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Der Mann steht im Verdacht, am 20.09.2024 einen Raub auf dem Chemnitzer Sonnenberg begangen zu haben und einem 36-Jährigen einen zweistelligen Bargeldbetrag entwendet zu haben (siehe Medieninformation Nr. 404, Meldung 2972 vom 21.09.2024). Im Zuge umfangreicher Ermittlungen wurde zudem bekannt, dass der Geschädigte bereits einige Wochen zuvor auf den Tatverdächtigen getroffen war. In einem Einkaufsmarkt in der Heinrich-Schütz-Straße forderte der 35-Jährige entweder die Herausgabe eines Fahrrades oder Bargeld des Geschädigten. Der 36-Jährige übergab dem mutmaßlichen Täter daraufhin das Fahrrad, um eventuellen Repressalien seitens des mutmaßlichen Erpressers zu entgehen. Im Zuge der gestrigen Wohnungsdurchsuchung fanden die Einsatzkräfte das gesuchte Zweirad auf und stellten dieses sicher. Gegen den 35-jährigen Deutschen wird weiter wegen Raubes und Erpressung ermittelt. (mou)

Holz für mehrere tausend Euro entwendet

Zeit: 11.10.2024, 16:00 Uhr bis 14.10.2024, 08:00 Uhr
Ort: OT Zentrum

(3266) In den zurückliegenden Tagen demontierten Unbekannte auf einer Baustelle an der Annaberger Straße zwei Transportboxen aus Holz (je fünf Meter mal drei Meter). Danach verluden die Täter das Holz der Seitenwände und verschwanden damit unbemerkt. Es entstand ein Stehlschaden von etwa 3.500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Diebstahls im besonders schweren Fall aufgenommen. (mg)

Kollision an Anschlussstelle

Zeit: 14.10.2024, 19:15 Uhr
Ort: OT Rabenstein

(3267) An der Anschlussstelle Limbach-Oberfrohna fuhr am Montagabend der aus Richtung Erfurt kommende, 35-jährige Fahrer eines Pkw Toyota von der Autobahn 4 ab, um im weiteren Verlauf nach links auf die bevorrechtigte Oberfrohnaer Straße (S 244) in Richtung Chemnitz zu fahren. Gleichzeitig bog der aus Richtung Limbach-Oberfrohna kommende 23-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes an der Autobahnanschlussstelle nach links von der Oberfrohnaer Straße ab, um auf die Autobahn 4 in Richtung Dresden aufzufahren. Es kam zur Kollision zwischen beiden Pkw, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro entstand. Der Mercedes-Fahrer sowie seine Mitfahrerin (20) wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Der Toyota-Fahrer blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,36 Promille. Für den Mann folgten Anzeigen wegen der fahrlässigen Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall, der Gefährdung des Straßenverkehrs sowie der Trunkenheit im Verkehr. Zu diesen kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzu, da der 35-Jährige nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 14.10.2024, 09:00 Uhr
Ort: OT Bernsdorf

(3268) In der Bernsdorfer Straße fuhr am Montagmorgen die 36-jährige Fahrerin eines Pkw VW auf einen auf Höhe der Wartburgstraße verkehrsbedingt bremsenden Pkw



Mercedes (Fahrer: 34). Dabei wurde ein im Mercedes mitfahrender, fünfjähriger Junge leicht verletzt. An den beiden Autos entstand Sachschaden von insgesamt etwa 7.000 Euro. (Kg)

Fahrradfahrerin nicht beachtet?

Zeit: 14.10.2024, 15:25 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(3269) Der 82-jährige Fahrer eines Pkw Mitsubishi bog am Montagnachmittag von der Limbacher Straße nach links in die Erich-Mühsam-Straße ab, wobei es zum Zusammenstoß mit einer in der Erich-Mühsam-Straße entgegenkommenden Fahrradfahrerin (48) kam. Die Zweiradfahrerin erlitt bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.700 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Unter Drogeneinfluss gefahren

Zeit: 14.10.2024, 10:40 Uhr
Ort: Freiberg, OT Niederzug

(3270) Polizisten des Polizeireviers Freiberg kontrollierten gestern Vormittag einen VW-Fahrer, welcher auf der Dorfstraße unterwegs war. Ein bei dem 20-Jährigen durchgeführter Drogenvortest, war im Ergebnis positiv auf Cannabis. Somit ging es anschließend für den VW-Fahrer zur Blutentnahme. Der 20-Jährige muss sich nun wegen Fahrens unter Drogeneinflusses im Ordnungswidrigkeitenverfahren verantworten. (rw)

Hoher Sachschaden bei Zusammenstoß

Zeit: 14.10.2024, 11:05 Uhr
Ort: Großweitzschen

(3271) Aus Richtung Göldnitz kommend fuhr am Montag der 44-jährige Fahrer eines Iveco-Kleintransporters nach links auf die bevorrechtigte K 7506 in Richtung Gallschütz. Dabei kollidierte der Iveco mit einem Pkw Audi, dessen Fahrerin (64) die K 7506 aus Richtung Schreibitz in Richtung Gallschütz befuhr. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der an den Fahrzeugen entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 30.000 Euro. (Kg)

Drei Verletzte bei Unfall im Gegenverkehr

Zeit: 14.10.2024, 12:45 Uhr
Ort: Mittweida

(3272) Am Montagmittag geriet ein Renault-Kleintransporter aus noch zu klärenden Gründen in der Chemnitzer Straße auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit einem entgegenkommenden Citroën-Kleintransporter. Bei dem Unfall wurde der Renault-Fahrer (31) schwer verletzt, der Citroën-Fahrer (50) erlitt, wie auch sein Beifahrer (46), leichte Verletzungen. An den beiden Transportern entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. Die Chemnitzer Straße war für etwa zwei Stunden voll gesperrt. (Kg)



Erzgebirgskreis

Mehrere Anzeigen gegen 37-Jährige

Zeit: 14.10.2024, 21:40 Uhr polizeibekannt
Ort: Schwarzenberg

(3273) Während zwei Kinder (w/13, m/13) in den gestrigen Abendstunden an einer Haltestelle nahe einer Schwimmhalle in der Sachsenfelder Straße warteten, griff eine Frau sie unvermittelt an. Die Angreiferin schlug die 13-Jährige, anschließend zog sie den beiden an den Haaren und würgte sie. Danach entfernte sie sich zu einem nahegelegenen Mehrfamilienhaus in derselben Straße. Die Geschädigten folgten der Frau und verständigten die Polizei. Eine hinzugerufene Angehörige (19) des 13-jährigen Mädchens kam ebenso zu dem Wohnblock. Der Versuch der 19-Jährigen, die mutmaßliche Täterin zur Rede zu stellen, endete in einer körperlichen Auseinandersetzung, wodurch sich die 19-Jährige leichte Verletzungen zuzog. Die Angreiferin begab sich im Anschluss daran in eine Erdgeschosswohnung des Mehrfamilienhauses. Als die alarmierten Einsatzkräfte vor Ort in die ersten polizeilichen Maßnahmen eingebunden waren, kletterte die Tatverdächtige (37) über die Balkonbrüstung der Wohnung und lief in Richtung der Beamten. Hierbei beleidigte sie die Polizisten mehrfach und rief verfassungsfeindliche Parolen. Auf die Aufforderung der Beamten dies zu unterlassen, reagierte die 37-Jährige, indem sie mehrfach in Richtung der Polizisten spuckte. Die deutsche Staatsbürgerin muss sich nun wegen Körperverletzung und Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen verantworten. (mou)

Toyota von Firmengelände gestohlen

Zeit: 11.10.2024, 18:00 Uhr bis 14.10.2024, 07:00 Uhr
Ort: Stollberg

(3274) Unbekannte entwendeten im Zeitraum vom zurückliegenden Freitagabend bis gestern früh einen Toyota RAV4 von einem Firmengelände in der Auer Straße. Der Zeitwert des im Jahr 2021 erstmals zugelassenen, weißen Fahrzeuges wird auf etwa 37.000 Euro geschätzt. Die Soko Kfz des Landeskriminalamtes übernimmt die weiteren Ermittlungen wegen des Diebstahls im besonders schweren Fall. (mou)

Werkzeuge aus Lager gestohlen

Zeit: 11.10.2024, 19:30 Uhr bis 14.10.2024, 06:30 Uhr
Ort: Stollberg

(3275) Mutmaßlich am zurückliegenden Wochenende betraten Unbekannte ein Firmengelände an der Zwickauer Straße. Im Anschluss brachen die Täter über ein Fenster in ein Lager ein, durchsuchten den Raum nach Brauchbarem und verschwanden nach einem ersten Überblick mit diversen Elektrowerkzeugen im Gesamtwert von mehreren tausend Euro. Angaben zur Höhe des einbruchsbedingten Sachschadens sind derzeit noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen. (mg)



Biker schwer verletzt

Zeit: 14.10.2024, 16:10 Uhr

Ort: Stollberg

(3276) Von der August-Bebel-Straße auf die bevorrechtigte S 255 fuhr am Montagnachmittag ein aus Richtung Hartenstein kommender Pkw und kollidierte dabei mit einem auf der Staatsstraße aus Richtung Thierfeld kommenden Krad. Bei dem Zusammenstoß wurde der Biker schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. Nähere Angaben zu den Fahrzeugen und den Beteiligten liegen der Stabstelle Kommunikation derzeit nicht vor. (Kg)